

TH.-Post

Wartungsvorschrift für Trommelspeicher TRS 5604

A
B
C
D
E

1. Beobachten des Lagergeräusches.

Bei jedem Trommelspeicher ist ein leises Summen, das durch Abrollen der Kugellager und Luftwirbelung entsteht, zu hören. Das Laufgeräusch der Kugellager kann durch Ansetzen eines Schraubenziehers an die Lagerdeckel und Anlegen des Ohres an den Schraubenziehergriff verstärkt wahrgenommen werden. Das Geräusch muß gleichmäßig summend sein. Falls Späne oder Fremdkörper in die Laufbahnen der Kugellager gelangt sind, ist beim Überrollen durch die Kugeln ein Knistern zu hören, das sich im Laufe der Zeit zu einem Brummen steigert. Dieser Brummen ist ein sicheres Zeichen für beschädigte Laufbahnen. In diesem Falle muß das betreffende Lager gereinigt oder ausgetauscht werden. Die Beobachtung des Laufgeräusches ist einmal monatlich (entsprechend einer Betriebsdauer von 700 Stunden) vorzunehmen.

2. Nachschmieren der Kugellager.

Zur Ergänzung des verbrauchten Fettes sind die Kugellager bei Dauerbetrieb halbjährlich (entsprechend einer Betriebsdauer von 4000 Stunden) ^{nachzuschmieren} zu schmieren. Zum Nachschmieren muß Shell-Wälzlagerfett "Alvania 2" verwendet werden. Zum Nachschmieren werden die Kappen der Schmierbuchsen an der Vorderseite des Trommelspeichers hinter dem Glasfenster abgeschraubt, mit Fett vollgefüllt und bis zum Anschlag wieder aufgeschraubt. (Eine Füllung entspricht einer Fettmenge von ca. 1,5 cm³). Es ist streng darauf zu achten, daß keine Verunreinigungen in die Schmierbuchsen gelangen und auch das Fett frei von Spänen oder sonstigen schädlichen Fremdkörpern ist. Häufigeres Schmieren ist, da es schädlich ist, zu unterlassen.

Diese Unterlage ist unser Eigentum. Jede Vervielfältigung, Verwertung oder Mitteilung an dritte Personen ist strafbar, verpflichtet zu Schadensersatz und wird gerichtlich verfolgt. (Urheberrechtsgesetz, Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, BGB). Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung (§ 7 Abs. 1 P. G.) oder der GM-Eintragung (§ 5 Abs. 4 GMG) vorbehalten.

				Frelmaßtoleranzen		Maßstab		TRS 5604 Wartungsvorschrift	
				Gez.					
C	5.11.60	234/1835						Blatt 2262-301-3WV 1...2	
b	5.11.58	234/811	<i>Alvia</i>						
Ausg.	Tag	Mitteilung	Bearbeiter	Gepr.	Normg. Ges.	Ersatz f. Original gleicher Nr. Ausf. a.			

A
B
C
D
E
F

3. Messung der Temperatur der Lagerdeckel

Um eine von der jeweiligen Raumtemperatur unabhängige Angabe zu erhalten, wird bei der Temperaturüberwachung die Übertemperatur, d.h. die Differenz zwischen der Trommeltemperatur und der Raumtemperatur beobachtet.

Der Verlauf dieser in regelmäßigen Zeitabschnitten gemessenen Übertemperatur zeigt Veränderungen bei der Lagerreibung an, so daß eine starke Zunahme der Reibung durch Zwangslauf oder Abnützung der Kugellager an dem Ansteigen der Übertemperatur festgestellt werden kann.

Die Übertemperatur, gemessen nach mindestens sechs Stunden Laufzeit am oberen und unteren Lagerdeckel, darf 27°C nicht überschreiten. Sie ist einmal monatlich anschließend an die Geräuschprüfung zu messen und festzuhalten.

Unmittelbar nach dem Nachschmieren soll nicht gemessen werden, da durch erhöhte Walkarbeit ein Anstieg der Übertemperatur über 27°C möglich ist, der jedoch nach etwa zwei Tagen wieder zurückgeht.

4. Messung der Auslaufzeit

Die Auslaufzeit ist die Zeit in der die Trommelläufer nach dem Abschalten des Antriebsmotors zum Stillstand kommt. Sie wird auch zur Beurteilung der Lagerreibung herangezogen und soll im betriebswarmen Zustand (nach sechs Stunden Laufzeit) nicht unter 3 Minuten betragen.

Sie ist jeweils nach 4000 Betriebsstunden (entsprechend einem halben Jahr bei Dauerbetrieb) vor dem Nachschmieren zu messen.

Diese Unterlage ist unser Eigentum. Jede Vervielfältigung, Verbreitung oder Mitteilung an dritte Personen ist strafbar. Unbefugte Kopie, Nachdruck, Verbreitung ist strafbar. Urheberrechtlich geschützt. Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb (UWG), alle Rechte für den Fall der Patenterteilung (§ 7 Abs. 1 PatG) oder der GW-Entragung (§ 5 Abs. 4 (2) MW) vorbehalten.

<table border="1"> <tr> <td>Freimaßtoleranzen</td> <td>Maßstab</td> </tr> <tr> <td>Gez.</td> <td></td> </tr> </table>				Freimaßtoleranzen	Maßstab	Gez.		TRS 5604 Wartungsvorschrift											
				Freimaßtoleranzen	Maßstab														
Gez.																			
2262-301-3 WV																			
<table border="1"> <tr> <td>Ausg.</td> <td>Tag</td> <td>Mitteilung</td> <td>Bearbeiter</td> <td>Geprüft</td> <td>Normg. des</td> </tr> <tr> <td>a</td> <td>15.11.60</td> <td>A234/1836</td> <td><i>Alvian</i></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Ausg.	Tag	Mitteilung	Bearbeiter	Geprüft	Normg. des	a	15.11.60	A234/1836	<i>Alvian</i>					Blatt 2	
Ausg.	Tag	Mitteilung	Bearbeiter	Geprüft	Normg. des														
a	15.11.60	A234/1836	<i>Alvian</i>																

F 540/4 10 89